



## Riesenschweinerei für die Lutherkirche

**Holzminden** (spe). 100 weiße Porzellan-Sparschweine hat Superintendent Ulrich Wöhler besorgt, um eine ungewöhnliche Spendenaktion des Fördervereins der Lutherkirche auf den Weg zu bringen. Die Sparschweine sollen jetzt unter die Leute gebracht werden mit der Bitte, sie gefüllt wieder zurückzugeben. Das „Schlachtefest“ – mit Zwiebelkuchen und Federweißer – ist für Oktober oder November geplant. Der Inhalt der Sparschweine soll für die weitere Renovierung der Lutherkirche in Holzminden Verwendung finden. Das Foto zeigt den Vorsitzenden des Fördervereins Lutherkirche, Rüdiger Schmidt (links) und Ulrich Wöhler, Kassenwart des Ver-

eins, inmitten der Sparschweine vor der Superintendentur. Rüdiger Schmidt verweist auf die Einmaligkeit dieses Gebäudes im Herzen der Holzmindener Altstadt und seine historische Bedeutung. „Die Lutherkirche ist das Kulturgebäude der Stadt, ihr Turm ist ein Wahrzeichen. Sie wird bis heute als Kulturzentrum genutzt, viele Touristen kommen hierher.“ Entsprechend der Bedeutung soll die Lutherkirche nun peu à peu im Innern saniert und noch schöner werden. Alle Bürger sind eingeladen, mit einer Spende ihren Teil dazu beizutragen. Die ersten Schweine werden am Sonnabend bei der Langen Nacht der Kirchen (siehe Seite 22) verteilt. Foto: spe